

Information des Landesversorgungsamtes zur Befundhonorierung

Im Bereich der Ämter für Familie und Soziales wurde ab Oktober 2006 im Schwerbehindertenrecht ein neues EDV-Verfahren eingeführt. Auf Grund der Komplexität des neuen Verfahrens und den vielfältigen technologischen Rahmenbedingungen traten trotz umfangreicher Tests im Vorfeld unvorhersehbare Probleme auf. Diese

Probleme führten auch dazu, dass eine zeitnahe Auswertung und Honorierung der von den behandelnden Ärzten angeforderten Befundberichte nicht immer möglich war und ist. Hier kam es leider zu Verzögerungen und auch berechtigten Nachfragen.

Die Probleme wurden und werden von allen beteiligten Stellen zurzeit beseitigt. Insbesondere für die Auswertung und Honorierung von Befundberichten wurden organisatorische Maßnahmen ergriffen, um die unerledigten Anträge möglichst zügig abzuarbeiten.

Für die Verzögerungen bei der Befundhonorierung möchte ich mich entschuldigen und gleichzeitig um Verständnis bitten. Ich versichere Ihnen, dass alle eingereichten Befundberichte honoriert werden und bitte im Einzelfall um Geduld.

Sächsisches Landesamt für
Familie und Soziales
gez. Klaus-Bemmann-Ender
Leiter des Landesversorgungsamtes
Reichsstraße 3,
09112 Chemnitz